

P r o t o k o l l

über die 17. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 26.04.2021

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 20:43 Uhr

Ort: Regionales Berufliches Bildungszentrum der
Landeshauptstadt Schwerin – Wirtschaft und Verwaltung –
Seminarschule (Aula), Obotritenring 50, 19059 Schwerin

Pause: 20:00 Uhr bis 20:13 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Ehlers, Sebastian

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Meslien, Daniel

bis TOP 10

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Manow, Cordula

ordentliche Mitglieder

Beckmann, Steffen

Block, Wolfgang

Böttger, Gerd

Brauer, Hagen, Dr.

Brill, Peter

Buhl, Claudia

Claussen, Norbert

de Jesus Fernandes, Thomas

Deiters, Thomas

bis TOP 10

Dorfmann, Regina

Federau, Petra

Foerster, Henning

Frank, Martin

Gajek, Lothar

bis TOP 10

Graf, Christian

Güll, Gerd

Horn, Silvio

Klemkow, Gret-Doris

bis TOP 10

Kuchmetzki, Annika

bis TOP 10

Lerche, Dirk
Molter, Martin
Müller, Arndt
Nagel, Cornelia
Neuhaus, Martin
Nimke, Stefan
Obereiner, Bert
Pfeifer, Mandy
Rabethge, Silvia
Richter, Christoph
Riedel, Georg-Christian
Rudolf, Gert
Schönsee, Heiko
Schulz, Axel
Steinmüller, Heiko
Steinmüller, Rolf
Strauß, Manfred
Thierfelder, Dietrich, Dr. med.
Trepdorf, Daniel, Dr.

bis TOP 10

bis TOP 10

Verwaltung

Badenschier, Rico, Dr.
Czerwonka, Frank
Eggert, William
Nottebaum, Bernd
Ruhl, Andreas
Schulz, Gabriele
Simon-Hüls, Simone
Wollenteit, Hartmut

Fraktionsgeschäftsführer

Hempel, Christina
Kowalk, Peter
Schwichtenberg, Anja

Leitung: Sebastian Ehlers

Schriftführer: Patrick Nemitz

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bürgerfragestunde

3. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
4. Mitteilungen des Oberbürgermeisters
5. Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung
 - 5.1. Prüfantrag | zur Einrichtung eines Zebrastreifens in der Rahlstedter Str. 27 und 29
Vorlage: 00504/2020/PE
I / Büro der Stadtvertretung
 - 5.2. Prüfantrag | Straßenreinigung in Schwerin
Vorlage: 01492/2018/PE
I / Büro der Stadtvertretung
6. Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung
 - 6.1. Schriftliche Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung
Vorlage: STV/017/2021Anfrage
I / Büro der Stadtvertretung
 - 6.2. Schriftliche Anfragen zwischen den Sitzungen der Stadtvertretung
Vorlage: STV/17/1/21Anfragen
I / Büro der Stadtvertretung
7. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 16. Sitzung der Stadtvertretung vom 15.03.2021
8. Personelle Veränderungen
 - 8.1. Entsendung von stimmberechtigten Delegierten zur 41. ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages
Vorlage: 00071/2021
I / Büro der Stadtvertretung
 - 8.2. Wahl des Vorstandes und des Kuratoriums der Schweriner Bürgerstiftung
9. Wahl eines Beigeordneten und 1. Stellvertreters des Oberbürgermeisters
 - 9.1. Wiederwahl von Bernd Nottebaum zum Beigeordneten
Vorlage: 00100/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
CDU/FDP-Fraktion

10. Bürgerbegehren Radentscheid Schwerin
Vorlage: 00069/2021
I / Fachdienst Hauptverwaltung
11. Für eine Willkommenskultur für Student*innen in Schwerin
Vorlage: 00554/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
SPD-Fraktion
(wiederkehrender Antrag aus der 14. StV vom 07.12.2020; TOP 28)
12. Schulgärten in der Landeshauptstadt
Vorlage: 00561/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger, Fraktion DIE LINKE
(wiederkehrender Antrag aus der 14. StV vom 07.12.2020; TOP 35)
13. Bauten- und Grundstückssicherung von Bauruinen in der Landeshauptstadt
Vorlage: 00560/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
(wiederkehrender Antrag aus der 14. StV vom 07.12.2020; TOP 31)
14. Berufung einer/s Beauftragten für Gute Arbeit und Ausbildung
Vorlage: 00509/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE.
(wiederkehrender Antrag aus der 14. StV vom 07.12.2020; TOP 13)
15. Schwerin weiter zum Wasser öffnen – Vereinsflächen am Wasser für Öffentlichkeit zugänglich machen
Vorlage: 00475/2020
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
(wiederkehrender Antrag aus der 13. StV vom 26.10.2020; TOP 14)
16. Ersatzneubau der Brücke im Zuge eines Verbindungsweges in Medewege über den Aubach
Vorlage: 00365/2020
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
17. Wahl der Schiedspersonen gemäß § 3 des Gesetzes über die Schiedsstellen in den Gemeinden des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Vorlage: 00036/2021
I / Fachdienst Hauptverwaltung
18. 1. Fortschreibung des Unterhaltungskonzeptes der Straßen-Nebenanlagen für die Landeshauptstadt Schwerin 2021-2024
Vorlage: 00529/2020
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
19. Aufhebung der DS 01236/2017 - Ersatz der bisherigen Hundekotbeutel zukünftig durch solche aus verrottungsfähigem Material
Vorlage: 00584/2021
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin

20. Veränderungssperre zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 25.95.01
"Ludwigsluster Chaussee/Am Grünen Tal"
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00589/2021
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
21. Neufassung der Satzung über die öffentliche Fernwärmeversorgung der
Landeshauptstadt Schwerin (Fernwärmesatzung).
Vorlage: 00568/2020
III / Fachdienst Umwelt
22. Bebauungsplan Nr. 104 "Krebsförden - Am Görrieser Weg"
Beschluss über die Stellungnahmen
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00027/2021
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
23. Änderung der Parkgebührenordnung der Landeshauptstadt Schwerin für
das Parken auf öffentlichen Verkehrsflächen
Vorlage: 00488/2020
III / Fachdienst Verkehrsmanagement
24. Aussetzen eventueller Parkgebührenerhöhungen bis zum 1. Mai 2022
Vorlage: 00085/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg
25. Genehmigung der Eilentscheidung des Hauptausschusses vom 30. März
2021 zur Bewerbung der Landeshauptstadt Schwerin als Modellprojekt
Smart City
Vorlage: 00095/2021
III / Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft
26. Rückbau von Kleingartenparzellen im Rahmen der
Kleingartenentwicklungskonzeption
Vorlage: 00449/2020
Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement
27. Kommunales Vorkaufsrecht für Flächen am Herrengrabenweg ausüben
Vorlage: 00102/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger
28. Keine Corona-Tests an Schulen – freiwillige Testung nur im häuslichen
Bereich
Vorlage: 00108/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
29. Verkehrsversuch zur Errichtung eines Radfahrstreifens in der Lübecker
Straße
Vorlage: 00113/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger

30. Sicherer Radverkehr für Jung und Alt - Radstreifen Lübecker Straße in die Tat umsetzen!
Vorlage: 00106/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
31. Durchgängigkeit des Stadtraums für Menschen mit Behinderungen verbessern – Falschparken verstärkt verfolgen
Vorlage: 00104/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
32. Wortmeldung Stadtvertretung Schwerin
Vorlage: 00078/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglieder der Stadtvertretung Lothar Gajek, Martin Molter, Heiko Steinmüller
33. Paulshöhe erhalten
Vorlage: 00111/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglieder der Stadtvertretung Manfred Strauß, Heiko Schönsee
34. Fläche auf der Paulshöhe teilerhaltend entwickeln
Vorlage: 00094/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglied der Stadtvertretung Anita Gröger (ASK)
35. Digitale Souveränität stärken – Open Data- und Open Source-Konzepte entwickeln und umsetzen
Vorlage: 00110/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion
36. Standortsicherung Gewerbezentrum Margaretenhof
Vorlage: 00112/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion Unabhängige Bürger
37. Schulbuchbestellung zugunsten Schweriner Unternehmen
Vorlage: 00105/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
38. Ufersicherung auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00107/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
39. Live-Stream Stadtvertretung Schwerin
Vorlage: 00077/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Mitglieder der Stadtvertretung Lothar Gajek, Martin Molter, Heiko Steinmüller

- 40. Dynamisches Parkleitsystem für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00084/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg

- 41. Prüfanträge

- 41.1. Prüfantrag | Einrichtung separater Abbiegespuren an der Kreuzung
Wismarsche Straße / Möwenburgstraße
Vorlage: 00101/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
CDU/FDP-Fraktion

- 41.2. Prüfantrag | Prüfantrag – Ausgabeterminale für Bürgerdienste
Vorlage: 00109/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
AfD-Fraktion

- 42. Berichtsantträge

- 42.1. Berichtsanttrag | Entwicklung der Werdervorstadt unter Einbeziehung des
Schweriner Sees
Vorlage: 00103/2021
Stadtvertretung/Fraktionen/Beiräte
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

- 43. Akteneinsichten

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

1.

Der Stadtpräsident eröffnet die 17. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2.

Folgende Anträge werden im Einvernehmen mit den Antragstellern vertagt auf die nächste Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021:

Tagesordnungspunkt 31

Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN DS 00104/2021 „Durchgängigkeit des Stadtraums für Menschen mit Behinderungen verbessern – Falschparken verstärkt verfolgen“

Tagesordnungspunkt 35

Antrag AfD-Fraktion DS 00110/2021 „Digitale Souveränität stören – Open Data- und Open Source-Konzepte

Tagesordnungspunkt 36

Antrag Fraktion Unabhängige Bürger DS 00112/2021 „Standortsicherung Gewerbezentrum Margaretenhof“

Tagesordnungspunkt 38

Antrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN DS 00107/2021 „Ufersicherung auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Schwerin-2

Tagesordnungspunkt 40

Antrag Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg DS 00084/2021 „Dynamisches Parkleitsystem für die Landeshauptstadt Schwerin“

2.1

Folgende Anträge werden von den Antragstellern zurückgezogen:

Tagesordnungspunkt 24

Antrag Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg DS 00085/2021 „Aussetzen eventueller Parkgebührenerhöhungen bis zum 1. Mai 2022“

Tagesordnungspunkt 37

Antrag DS 00105/2021 Fraktion BÜNDNIS 90/DIEGRÜNEN „Schulbuchbestellung zugunsten Schweriner Unternehmen“

3.

Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen.**

4.

Folgende Mitglieder der Stadtvertretung haben sich für die heutige Sitzung entschuldigt:

Herr Frank Fischer (SPD-Fraktion)
Herr Christian Masch (SPD-Fraktion)
Herr Dr. Peter Bossow (AfD-Fraktion)
Frau Anita Gröger (fraktionslos)

5.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung, dass gemäß § 4 Abs. 1 der Hauptsatzung der Landeshauptstadt Schwerin die Sitzung im Internet als Livestream übertragen wird. Es liegt ihm keine Mitteilung vor, dass ein Mitglied der Stadtvertretung der Übertragung seiner Wortbeiträge widerspricht. Des Weiteren ist von „TV-Schwerin“ die Zulassung von Kameraaufnahmen beantragt worden. Der Stadtpräsident weist auf das Verfahren hin.

6.

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Mandy Pfeifer gibt gemäß § 13 der Geschäftsordnung eine Erklärung ab. Frau Pfeifer erklärt, dass Sie und die anwesenden Mitglieder der SPD-Fraktion nach dem Tagesordnungspunkt 10 die Sitzung auf Grund der derzeitigen Situation der Corona-Pandemie verlassen werden.

7.

Der Stadtpräsident schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 16 bis 20 en bloc und den Tagesordnungspunkt 22 vorzeitig abzustimmen. Die Tagesordnungspunkte 15, 21, 23, 25 bis 36 sowie die Tagesordnungspunkte 38 bis 43 werden in der nächsten Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021 behandelt. Der Stadtpräsident stellt diesen Vorschlag zur Abstimmung. Die Stadtvertretung stimmt dem Vorschlag mehrheitlich bei neun Gegenstimmen und drei Stimmenthaltungen zu.

zu 2

Bürgerfragestunde

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident informiert, dass die Anwesenheit der Einreicher*innen der Bürgeranfragen aufgrund der Corona-Pandemie nicht zulässig ist. Die Anfragen werden durch den Oberbürgermeister schriftlich beantwortet und in die Informationssysteme eingestellt.

F 1 Einreicher: Herr Rainer Schiffel
- Situation des Homeschooling in der Landeshauptstadt Schwerin
Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

F 2 Einreicher: Herr Daniel Rintsch
- Anwendung des Informationsfreiheitsgesetzes in der Landeshauptstadt Schwerin
Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

F 3 Einreicher: Herr Roberto Koschmidder
- Mittel für Radwegebau in der Landeshauptstadt Schwerin

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

F 4 Einreicher: Herr Daniel Rintsch

- Rückerstattung von Elternzuzahlungen für Schulbücher und Arbeitshefte

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

F 5 Einreicher: Herr Rainer Schiffel

- Beleuchtung von Gebäuden der Landeshauptstadt Schwerin

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

F 6 Einreicher: Herr Rainer Schiffel

- Ausstattung der Schüler mit Laptops/iPads

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

F 7 Einreicher: Herr Christian Feldmann

- Umsetzung der Klimaschutzziele im Jahr 2021

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

F 8 Einreicherin: Frau Steffi Tiesler

- Einbahnstraßenregelung

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

F 9 Einreicher: Herr Christian Feldmann

- Klimaschutz im Schweriner Zoo

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

F 10 Einreicher: Herr Axel Behr

- Wanderweg Neumühler See

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

F 11 Einreicher: Herr Jan Szymik

- private Bootsstege am Uferweg auf dem Dwang

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

F 12 Einreicherin: Frau Jana Wolff

- Klimanotstand

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch den Oberbürgermeister schriftlich.

zu 3 **Mitteilungen des Stadtpräsidenten**

Bemerkungen:

Die Mitteilungen des Stadtpräsidenten liegen den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung vor.

zu 4 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Bemerkungen:

1.

Die Mitteilungen des Oberbürgermeisters liegen den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung vor.

2.

Der Oberbürgermeister informiert mündlich über die aktuelle Situation der Corona-Pandemie in der Landeshauptstadt Schwerin.

3.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Arndt Müller bezieht sich auf die Mitteilungen des Oberbürgermeisters (Seite 10/11) zu DS 00559/2020 „Kompensationsmaßnahmen für Eingriffe in Natur und Landschaft gesetzeskonform umsetzen“. Herr Müller merkt an, dass der Antrag aus seiner Sicht nicht abschließend umgesetzt wurde und bittet die Verwaltung um Nachbearbeitung.

zu 5 Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung

**zu 5.1 Prüfantrag | zur Einrichtung eines Zebrastreifens in der Rahlstedter Str. 27 und 29
Vorlage: 00504/2020/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Zwischenergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

**zu 5.2 Prüfantrag | Straßenreinigung in Schwerin
Vorlage: 01492/2018/PE**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt das Zwischenergebnis zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 6 Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung

**zu 6.1 Schriftliche Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung
Vorlage: STV/017/2021Anfrage**

Bemerkungen:

Es liegen keine schriftlichen Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung vor.

**zu 6.2 Schriftliche Anfragen zwischen den Sitzungen der Stadtvertretung
Vorlage: STV/17/1/21Anfragen**

Bemerkungen:

Die eingereichten Anfragen wurden durch den Oberbürgermeister schriftlich beantwortet.

**zu 7 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 16. Sitzung der Stadtvertretung
vom 15.03.2021**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 16. Sitzung der Stadtvertretung vom 15.03.2021 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei vier Stimmenthaltungen beschlossen

zu 8 Personelle Veränderungen

Bemerkungen:

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Martin Molter hat sein Mandat als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss des Eigenbetriebes Zentrales Gebäudemanagement zum 31.03.2021 niedergelegt.

Beschluss:

1. Antrag CDU/FDP-Fraktion

Ausschuss für Finanzen

Die Stadtvertretung beruft Herrn Norbert Claussen als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss für Finanzen ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Christoph Richter als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Finanzen.

2. Antrag SPD-Fraktion

Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg

Die Stadtvertretung beruft Herrn Jörg Heydorn als ordentliches Mitglied aus der Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Daniel Alff als ordentliches Mitglied in die Verbandsversammlung des Regionalen Planungsverbandes Westmecklenburg.

Ortsbeirat Neu Zippendorf

Die Stadtvertretung beruft Herrn Robert Frommann als ordentliches Mitglied aus dem Ortsbeirat Neu Zippendorf ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Darwish Barkel als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Neu Zippendorf.

Ortsbeirat Mueß

Die Stadtvertretung beruft Herrn Andreas Helms als stellvertretendes Mitglied aus dem Ortsbeirat Mueß ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Franz Wurmstein als stellvertretendes Mitglied in den Ortsbeirat Mueß.

Aufsichtsrat der HELIOS Kliniken Schwerin GmbH

Die Stadtvertretung beruft Herrn Jörg Heydorn als ordentliche Mitglied aus dem Aufsichtsrat der HELIOS Kliniken Schwerin GmbH ab.

Die Stadtvertretung entsendet Herrn Christian Masch als ordentliches Mitglied in den Aufsichtsrat der HELIOS Kliniken Schwerin GmbH.

Abstimmungsergebnis:

en bloc einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen mit der Mehrheit aller Mitglieder der Stadtvertretung beschlossen.

zu 8.1

Entsendung von stimmberechtigten Delegierten zur 41. ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages Vorlage: 00071/2021

Beschluss:

Die Landeshauptstadt Schwerin entsendet zur 41. ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 29.06. bis 01.07.2021 in Erfurt als stimmberechtigte Delegierte

1. Herrn Bernd Nottebaum, Beigeordneter und
2. Frau Cordula Manow, Mitglied der Stadtvertretung.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 8.2 Wahl des Vorstandes und des Kuratoriums der Schweriner Bürgerstiftung

Bemerkungen:

1.
Der Stadtpräsident informiert, dass nach Ablauf der fünfjährigen Amtszeit der Vorstand und das Kuratorium der Bürgerstiftung wieder zu besetzen ist. Der Vorstand besteht aus fünf und das Kuratorium aus sieben Mitgliedern.

1. Vorstand der Schweriner Bürgerstiftung

1.1 mehrfraktioneller Besetzungsvorschlag CDU/FDP-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

1. Herr Andreas Ruhl (**Vorsitz**)
2. Herr Stephan Nolte (**Stellvertreter des Vorsitzenden**)
3. Frau Marleen Janew
4. Frau Gerlinde Haker
5. Herr Rolf Steinmüller

1.2 Besetzungsvorschlag AfD-Fraktion

Die Stadtvertretung bestimmt Martin Schmidt in den Vorstand der Schweriner Bürgerstiftung

1.3
Es liegen insgesamt sechs Vorschläge vor, da aber nur fünf Sitze im Vorstand vorhanden sind, müssen die konkurrierenden Vorschläge getrennt abgestimmt werden.
Der Stadtpräsident ruft sodann den mehrfraktionellen Besetzungsvorschlag der CDU/FDP-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE, der Fraktion Unabhängige Bürger und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Abstimmung auf.

1.4
Durch Beschlussfassung des mehrfraktionellen Besetzungsvorschlages der CDU/FDP-Fraktion, der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE, der Fraktion Unabhängige Bürger und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN entfällt die Abstimmung zum Besetzungsvorschlag der AfD-Fraktion.

2. Kuratorium der Schweriner Bürgerstiftung

2.1
Es liegen insgesamt sieben Besetzungsvorschläge seitens der Fraktionen zur Besetzung des Kuratoriums der Schweriner Bürgerstiftung vor:

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Michael Kruse (Vorsitz) | Fraktion DIE LINKE |
| 2. Ralf Klein /Hugo Klöbzig (3.) | CDU/FDP-Fraktion |
| 4. Stefan Bruhn | SPD-Fraktion |
| 5. Alina Spiegel | AfD-Fraktion |
| 6. Heike Ehrhardt | Fraktion Unabhängige Bürger |
| 7. Regina Dorfmann | Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN |

2.2

Der Stadtpräsident stellt die Besetzungsvorschläge des Kuratoriums der Schweriner Bürgerstiftung einzeln zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

I.

Vorstand der Schweriner Bürgerstiftung

mehrfraktioneller Besetzungsvorschlag CDU/FDP-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Fraktion Unabhängige Bürger, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

1. Herr Andreas Ruhl (**Vorsitz**)
2. Herr Stephan Nolte (**Stellvertreter des Vorsitzenden**)
3. Frau Marleen Janew
4. Frau Gerlinde Haker
5. Herr Rolf Steinmüller

II.

Kuratorium der Schweriner Bürgerstiftung

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Michael Kruse (Vorsitz) | Fraktion DIE LINKE |
| 2. Ralf Klein /Hugo Klöbzig (3.) | CDU/FDP-Fraktion |
| 4. Stefan Bruhn | SPD-Fraktion |
| 5. Alina Spiegel | AfD-Fraktion |
| 6. Heike Ehrhardt | Fraktion Unabhängige Bürger |
| 7. Regina Dorfmann | Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN |

Abstimmungsergebnis:

zu Punkt I) mehrheitlich bei sieben Gegenstimmen beschlossen

zu Punkt II – 1.) mehrheitlich bei einer Gegenstimme und fünf Stimmenthaltungen beschlossen

zu Punkt II – 2./3.) mehrheitlich bei einer Gegenstimme und vier Stimmenthaltungen beschlossen

zu Punkt II – 4.) mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einigen Stimmenthaltungen beschlossen

zu Punkt II – 5.) bei 20 Dafür-, 18 Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu Punkt II – 6.) mehrheitlich bei einer Gegenstimme und fünf Stimmenthaltungen beschlossen

zu Punkt II – 7.) mehrheitlich bei sechs Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen beschlossen

zu 9 Wahl eines Beigeordneten und 1. Stellvertreters des Oberbürgermeisters

**zu 9.1 Wiederwahl von Bernd Nottebaum zum Beigeordneten
Vorlage: 00100/2021**

Bemerkungen:

1.

Der Stadtpräsident informiert die Stadtvertretung über das Wahlverfahren gemäß § 40 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

2.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Gerd Böttger beantragt, die Abstimmung gemäß § 32 Abs. 1 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern geheim durchzuführen.

3.

Verfahren zur Wahl eines Beigeordneten und 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters

Die CDU/FDP-Fraktion schlägt vor, Herrn Bernd Nottebaum zum Beigeordneten und zum 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters zu wählen.

Die Stadtvertretung bildet gemäß § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung einen Wahlausschuss zur Durchführung der Stimmzettelwahl, dem nachfolgende Mitglieder angehören:

CDU/FDP-Fraktion	Herr Christoph Richter
SPD-Fraktion	Frau Annika Kuchmetzki
Fraktion DIE LINKE	Herr Wolfgang Block
AfD-Fraktion	Herr Steffen Beckmann
Fraktion Unabhängige Bürger	Rolf Steinmüller
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Frau Cornelia Nagel

4. Durchführung der Wahl (1. Wahlgang)

Die Stadtvertretung tritt in die geheime Wahl zum Beigeordneten und zum 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters ein.

Abstimmungsergebnis (1. Wahlgang):

abgegebene Stimmzettel: 41
gültige Stimmzettel: 41
ungültige Stimmzettel: 0

es entfielen auf den Bewerber

Herrn Bernd Nottebaum: 24 Ja-Stimmen
15 Nein-Stimmen
2 Stimmenthaltungen

Der Stadtpräsident stellt fest, dass die für die Wahl gesetzlich notwendige Stimmenanzahl gemäß § 40 Abs. 5 i.V.m. Abs. 1 Satz 2 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern erreicht wurde und Herr Bernd Nottebaum zum Beigeordneten und zum 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters gewählt wurde.

Der Stadtpräsident befragt daraufhin Herrn Bernd Nottebaum, ob er die Wahl annehme. Herr Nottebaum bejaht dies.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin wählt Herrn Bernd Nottebaum zum Beigeordneten und zum 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Schwerin.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei 24 Dafür-, 15 Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen im 1. Wahlgang in geheimer Abstimmung gewählt

**zu 10 Bürgerbegehren Radentscheid Schwerin
Vorlage: 00069/2021**

Bemerkungen:

1.

Zur Beratung des Tagesordnungspunktes liegen allen Mitgliedern der Stadtvertretung folgender Änderungsantrag und Ersetzungsantrag zur Beschlussfassung vor:

- mehrfraktioneller Änderungsantrag SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2021
- mehrfraktioneller Ersetzungsantrag CDU/FDP-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger vom 21.04.2021

2.

Die Mitzeichnerin der Bürgerinitiative „Radentscheid Schwerin“ Frau Madleen Kröner erhält Rederecht und trägt die Begründung des Bürgerbegehrens vor.

3.

Es erfolgt eine Aussprache zum Tagesordnungspunkt.

4.

Die CDU/FDP-Fraktion beantragt eine getrennte Abstimmung der einzelnen Beschlusspunkte zu dem mehrfraktionellen Ersetzungsantrag der CDU/FDP-Fraktion und der Fraktion Unabhängige Bürger vom 21.04.2021.

5.

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt eine namentliche Abstimmung aller einzelnen Beschlusspunkte zu dem mehrfraktionellen Änderungsantrag, zu dem mehrfraktionellen Ersetzungsantrag und zur Beschlussvorlage.

6.

Der Stadtpräsident schlägt folgende Reihenfolge zur Abstimmung des mehrfraktionellen Änderungsantrages, des mehrfraktionellen Ersetzungsantrages sowie zur Beschlussvorlage vor:

1. mehrfraktionellen Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2021 (die Punkte 1 und 2)
Die Punkte 3 und 4 des Änderungsantrages werden nur dann zur Abstimmung aufgerufen, wenn alle Anträge und die Beschlussvorlage nicht die Mehrheit gefunden haben.
2. mehrfraktioneller Ersetzungsantrag CDU/FDP-Fraktion, Fraktion Unabhängige Bürger vom 21.04.2021
3. Beschlussvorlage DS 00069/2021 „Bürgerbegehren Radentscheid Schwerin“

Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben gegen dieses Abstimmungsverfahren keinen Widerspruch.

6.1

Vor Eintritt in die Abstimmung beantragt die AfD-Fraktion eine Auszeit. Diese wird gewährt in der Zeit von 18.57 Uhr bis 19.11 Uhr.

Der Stadtpräsident führt sodann die namentliche Abstimmung durch.

7.

mehrfraktioneller Änderungsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 20.04.2021

„Die Stadtvertretung möge folgende Änderung beschließen:

1. Die Stadtvertretung stellt fest, dass das Bürgerbegehren mit der Maßgabe zulässig ist, dass die Initiatoren erklären, auf die unter 3.1 genannte Forderung zu verzichten.
2. Die Stadtvertretung beschließt, dem Bürgerbegehren zu entsprechen.

Für den Fall, dass die Stadtvertretung beschließt, dem Bürgerbegehren nicht zu entsprechen, wird ferner beschlossen:

3. Die Stadtvertretung bestimmt als Zeitpunkt des Bürgerentscheides den 26.September 2021.
4. Die Stadtvertretung beschließt die Bereitstellung für die Durchführung des Bürgerentscheides notwendigen Haushaltsmittel.“

Abstimmungsergebnis:

- zu Punkt 1) bei 19 Dafür-, 22 Gegenstimmen in
namentlicher Abstimmung (siehe Anlage zum
Protokoll) abgelehnt
- zu Punkt 2) bei 19 Dafür-, 22 Gegenstimmen in
namentlicher Abstimmung (siehe Anlage zum
Protokoll) abgelehnt

7.1

Nach erfolgter Abstimmung zu Punkt 1) unterbricht der Stadtpräsident die Sitzung und beruft den Ältestenrat in der Zeit von 19.19 Uhr bis 19.35 Uhr ein.

7.2

mehrfraktioneller Ersetzungsantrag der CDU/Fraktion und der Fraktion Unabhängige Bürger vom 21.04.2021

1. Die Stadtvertretung stellt fest, dass das Bürgerbegehren aus rechtlichen Gründen nicht zulässig ist.
2. Die Stadtvertretung begrüßt und unterstützt gleichwohl die Zielstellung der Initiatoren des „Radentscheids“, bei dem sehr viele Schwerinerinnen und Schwerinern sich mit ihrer Unterschrift für die Verbesserung der Radinfrastruktur in der Landeshauptstadt ausgesprochen haben.
3. Die Stadtvertretung beschließt daher, die folgenden 5 verkehrspolitischen Ziele für den Radverkehr in den nächsten 6 Jahren umzusetzen:

Ziel 1: Mehr sichere, breite und komfortable Radwege schaffen

Die Stadtvertretung beschließt und beauftragt den Oberbürgermeister, an innerstädtischen Straßen mit hohem Kfz-Aufkommen künftig mehr sichere, breite und komfortable Radwege zu errichten. Sofern baulich möglich, sollen sie in Form von Radfahrstreifen ausgeführt werden. Diese haben die straßenverkehrsrechtlich vorgeschriebene Mindestbreite sowie eine durchgehend ebene und eingefärbte Oberfläche. Soweit möglich, sind sie ohne Bordsteinkanten und baulich so zu gestalten, dass unzulässiges Befahren und Halten durch Kraftfahrzeuge unterbleibt. Radverkehrsanlagen sollen möglichst ganzjährig nutzbar sein. Zielstellung soll sein, jährlich an innerstädtischen Straßen zusätzliche Radwege zu bauen, die zwei Knotenpunkte lückenlos verbinden. Soweit baulich möglich, werden Geh- und Radwege baulich voneinander getrennt. Die Führung ist eindeutig und unterbrechungsfrei. Bevorrechtigte Geh- und Radwege werden jeweils niveaugleich weitergeführt und sind optisch sowie baulich eindeutig hervorgehoben. Der Stadtvertretung sind jährlich im Voraus die beabsichtigten Maßnahmen und deren Finanzierung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Ziel 2: Stadtweites und engmaschiges Radverkehrsnetz entwickeln

Die Stadtvertretung beschließt und beauftragt den Oberbürgermeister, innerhalb eines Jahres eine Planung für ein durchgängiges, engmaschiges Routennetz zwischen den und innerhalb der Stadtteile(n) vorzulegen. Die Radhauptverbindungen dieses Netzes sind unterbrechungsfrei, durchgängig beleuchtet und baulich vom Fußverkehr getrennt. Im Sinne der aktuellen Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA 2010) sollen 90 % der Bevölkerung die Radhauptverbindungen in maximal 200 Metern erreichen. Jährlich werden fünf Kilometer dieser Radhauptverbindungen möglichst in Nebenstraßen erstellt. Der Stadtvertretung sind jährlich im Voraus die beabsichtigten Maßnahmen und deren Finanzierung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Ziel 3: Kreuzungen, Einmündungen und Grundstückszufahrten sicherer gestalten

Die Stadtvertretung beschließt und beauftragt den Oberbürgermeister, Kreuzungen grundsätzlich mit Priorität auf Sicherheit und zügiges Vorankommen für den Fuß- und Radverkehr zu gestalten. Dabei sollte der Straßenverkehr jedoch flüssig bleiben. Dies gilt bei Neubauten und grundlegenden Umbaumaßnahmen. Innerstädtische Straßen sind an Kreuzungen, Einmündungen und Einfahrten baulich so zu gestalten, dass freie Sichtbeziehungen für und auf den Radverkehr gegeben sind und Gefahren durch

das Abbiegen von Kraftfahrzeugen bestmöglichst verhindert werden. Jährlich werden bis zu fünf Einmündungen wie folgt umgebaut: An Kreuzungen von Haupt- und Nebenstraßen werden beim Überqueren der Nebenstraßen Geh- und Radwege jeweils niveaugleich weitergeführt. Entsprechendes gilt bei Neuanlage von und bei Baumaßnahmen an bestehenden Grundstückszufahrten. Der Stadtvertretung sind jährlich im Voraus die beabsichtigten Maßnahmen und deren Finanzierung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Ziel 4: Fahrradstellplätze umfassend ausbauen

Die Stadtvertretung beschließt und beauftragt den Oberbürgermeister, im gesamten Stadtgebiet mehr gut zugängliche Abstellmöglichkeiten zu schaffen, an denen Fahrräder stabil angeschlossen werden können. Diese bieten auch Platz für Lastenräder und Kinderanhänger. Wichtige Orte des öffentlichen Lebens und Knotenpunkte des öffentlichen Personennahverkehrs sollen Abstellanlagen haben, die möglichst vor Diebstahl, Vandalismus und Witterung schützen. Angebote wie Reparatur- und Lademöglichkeiten sowie Gepäckaufbewahrung sollten vorhanden sein. Das bereits geplante Fahrradparkhaus am Bahnhof wird möglichst innerhalb von zwei Jahren gebaut. Zusätzliche überdachte, beleuchtete Plätze an weiteren Bahnhöfen und Haltestellen werden neu gebaut, die Anzahl an Fahrradbügeln wird deutlich erhöht. Der Stadtvertretung sind jährlich im Voraus die beabsichtigten Maßnahmen und deren Finanzierung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Ziel 5: Verkehrswende konsequent und transparent fördern

Die Stadtvertretung beschließt und beauftragt den Oberbürgermeister, jährlich einen schriftlichen Bericht über den Umsetzungsstand der vorgenannten Ziele vorzulegen und die städtische Akquise von (Rad-) Verkehrsfördermitteln jährlich zu veröffentlichen. Einmal jährlich soll ein öffentliches Fahrradforum stattfinden, auf dem die Umsetzung vorgestellt wird.

Abstimmungsergebnis:

- zu Punkt 1) bei 16 Dafür-, 25 Gegenstimmen in namentlicher Abstimmung (siehe Anlage zum Protokoll) abgelehnt
- zu Punkt 2) bei 16 Dafür-, 21 Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen in namentlicher Abstimmung (siehe Anlage zum Protokoll) abgelehnt
- zu Punkt 3) bei 16 Dafür-, 25 Gegenstimmen in namentlicher Abstimmung (siehe Anlage zum Protokoll) abgelehnt

7.3

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussvorlage zur Abstimmung. Die namentliche Abstimmung wird durchgeführt.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung stellt fest, dass das Bürgerbegehren mit der Maßgabe zulässig ist, dass die Initiatoren erklären, auf die unter 3.1 genannte Forderung zu verzichten.
2. Als Zeitpunkt des Bürgerentscheides wird der 26. September 2021 bestimmt.

Abstimmungsergebnis:

zu Punkt 1) bei 19 Dafür-, 15 Gegenstimmen und sieben Stimmenthaltungen in namentlicher Abstimmung (siehe Anlage zum Protokoll) beschlossen
zu Punkt 2) bei 30 Dafür-, 11 Stimmenthaltungen in namentlicher Abstimmung (siehe Anlage zum Protokoll) beschlossen

zu 11 Für eine Willkommenskultur für Student*innen in Schwerin
Vorlage: 00554/2020

Bemerkungen:

1.
Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 11 bis 13 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

2.
Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den privaten Hochschulen und weiteren Förderinnen der Hochschulstruktur in Schwerin sowie *Vertretern aus Aus- und Weiterbildung* ein die Immatrikulationsfeiern ergänzendes Format zu entwickeln, um gegenüber den Erstsemestern *und Auszubildenden* die Stadt Schwerin als interessanten Wohn- und Lebensort darstellen zu können.
Dies sollte erstmalig zum Semester-/Trimesterstart bzw. Ausbildungsstart 2021 erfolgen.

3.
Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag in der Fassung der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den privaten Hochschulen und weiteren Förderinnen der Hochschulstruktur in Schwerin sowie *Vertretern aus Aus- und Weiterbildung* ein die Immatrikulationsfeiern ergänzendes Format zu entwickeln, um gegenüber den Erstsemestern und Auszubildenden die Stadt Schwerin als interessanten Wohn- und Lebensort darstellen zu können.
Dies sollte erstmalig zum Semester-/Trimesterstart bzw. Ausbildungsstart 2021 erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei vier Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 12 Schulgärten in der Landeshauptstadt
Vorlage: 00561/2020**

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 11 bis 13 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich mit den Schulleitungen der staatlichen Schweriner Schulen mit dem Ziel in Verbindung zu setzen, gemeinsam Konzepte für Schulgärten an den jeweiligen Schulen zu entwickeln und umzusetzen. Es ist in Erwägung zu ziehen, den Kreisverband der Gartenfreunde Schwerin e.V. bei den Gesprächen und der Erarbeitung von Lösungsvorschlägen für die jeweiligen Konzepte einzubeziehen.

In Absprache zwischen der Landeshauptstadt Schwerin als sächliche Schulträgerin und den Schulen selbst soll zur Finanzierung ein Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung nach der Richtlinie für die Förderung von Schulgärten beim Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur M-V gestellt werden.

Der Oberbürgermeister hat der Stadtvertretung einmal jährlich zum jeweiligen Schuljahresbeginn über den aktuellen Stand zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei vier Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 13 Bauten- und Grundstückssicherung von Bauruinen in der
Landeshauptstadt
Vorlage: 00560/2020**

Bemerkungen:

1.
Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 11 bis 13 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

2.
Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mindestens halbjährlich Kontrollen von Schweriner Bauruinen zur Gewährleistung der Bauten- und Grundstückssicherung vorzunehmen, insbesondere bei folgenden Bauten/Grundstücken:

- a) Mueß – Alte Fähre
- b) Neu Zippendorf – Ehemalige Bezirksparteischule
- c) Schelfwerder – Altes Jagdhaus
- d) Zippendorf – Ehemaliges Kurhotel
- e) Zippendorf – Strandhotel
- f) Paulsstadt – Areal ehemals Möbel Flint, Wittenburger Straße 23
- g) Altstadt – Ehemaliger Kindergarten „Sonnenblume“, Alexandrinenstraße/ Ecke Knaudtstraße
- h) Altstadt – Ehemaliges Kino „Schauburg“, Mecklenburgstraße
- i.) Ostorf – Alte Gärtnerei; Krösnitz 38

Gegebenenfalls sind erforderliche baurechtliche Maßnahmen einzuleiten. Hierdurch sollen Vandalismus, Verunreinigungen durch Haus- und Sondermüll, übermäßiger Baum- und Heckenwuchs sowie allgemeine Gefahren für die Sicherheit und Ordnung verhindert werden.

Dem jeweiligen Eigentümer sind bei Verstößen Hinweise seitens der Stadtverwaltung zu erteilen und bei Nichteinhaltung gegebenenfalls Sanktionen auszusprechen. Dabei ist die Denkmalbehörde einzubeziehen. Der Oberbürgermeister hat der Stadtvertretung einmal jährlich zum Jahresende eines jeden Jahres über den aktuellen Stand der Bauruinen zu berichten.

3.

Der Stadtpräsident stellt sodann den Antrag in der Fassung der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mindestens halbjährlich Kontrollen von Schweriner Bauruinen zur Gewährleistung der Bauten- und Grundstückssicherung vorzunehmen, insbesondere bei folgenden Bauten/Grundstücken:

- a) Mueß – Alte Fähre
- b) Neu Zippendorf – Ehemalige Bezirksparteischule
- c) Schelfwerder – Altes Jagdhaus
- d) Zippendorf – Ehemaliges Kurhotel
- e) Zippendorf – Strandhotel
- f) Paulsstadt – Areal ehemals Möbel Flint, Wittenburger Straße 23
- g) Altstadt – Ehemaliger Kindergarten „Sonnenblume“, Alexandrinenstraße/ Ecke Knaudtstraße
- h) Altstadt – Ehemaliges Kino „Schauburg“, Mecklenburgstraße
- i.) Ostorf – Alte Gärtnerei; Krösnitz 38

Gegebenenfalls sind erforderliche baurechtliche Maßnahmen einzuleiten. Hierdurch sollen Vandalismus, Verunreinigungen durch Haus- und Sondermüll, übermäßiger Baum- und Heckenwuchs sowie allgemeine Gefahren für die Sicherheit und Ordnung verhindert werden.

Dem jeweiligen Eigentümer sind bei Verstößen Hinweise seitens der Stadtverwaltung zu erteilen und bei Nichteinhaltung gegebenenfalls Sanktionen auszusprechen. Dabei ist die Denkmalbehörde einzubeziehen. Der Oberbürgermeister hat der Stadtvertretung einmal jährlich zum Jahresende eines jeden Jahres über den aktuellen Stand der Bauruinen zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei vier Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 14 **Berufung einer/s Beauftragten für Gute Arbeit und Ausbildung**
Vorlage: 00509/2020

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Abstimmung mit dem DGB Rostock-Schwerin eine/n Beauftragte/n für Gute Arbeit und Ausbildung in der Stadtverwaltung Schwerin zu berufen. Dabei ist zu prüfen, inwieweit dafür eine neue Stelle geschaffen werden muss oder alternativ eine bereits in der Verwaltung beschäftigte Person mit entsprechender Eignung und entsprechendem Interesse anteilig mit der Bearbeitung des Themas beauftragt werden kann.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei vier Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

- zu 15 **Schwerin weiter zum Wasser öffnen – Vereinsflächen am Wasser für Öffentlichkeit zugänglich machen**
Vorlage: 00475/2020

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

- zu 16 **Ersatzneubau der Brücke im Zuge eines Verbindungsweges in Medewege über den Aubach**
Vorlage: 00365/2020

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 16 bis 20 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Stadtvertretung trifft die grundsätzliche Entscheidung, die im Haushaltsplan 2019/2020 veranschlagten Planungsmittel nicht für eine weitergehende Variantenuntersuchung, sondern für die Planung des Ersatzneubaus in Form einer zweispurigen Brücke über den Aubach in Medewege mit separatem Radweg einzusetzen und die Investition vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 17 Wahl der Schiedspersonen gemäß § 3 des Gesetzes über die Schiedsstellen
in den Gemeinden des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Vorlage: 00036/2021**

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 16 bis 20 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

1. In Umsetzung des Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetzes M-V beschließt die Stadtvertretung die Einrichtung und Unterhaltung einer Schiedsstelle für die Stadt Schwerin.
2. Die Stadtvertretung wählt Herrn Edgar Hummelsheim als vorsitzende Schiedsperson, Herrn Bernd Schulte als 1. stellvertretende Schiedsperson, Frau Ines Kannenberg als 2. stellvertretende Schiedsperson und Frau Marlis Schüler als 3. stellvertretende Schiedsperson der Schiedsstelle der Landeshauptstadt Schwerin auf fünf Jahre.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 18 1. Fortschreibung des Unterhaltungskonzeptes der Straßen-Nebenanlagen
für die Landeshauptstadt Schwerin 2021-2024
Vorlage: 00529/2020**

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 16 bis 20 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung nimmt die 1. Fortschreibung des Unterhaltungskonzeptes der Straßen-Nebenanlagen zur Kenntnis.
2. Die Stadtvertretung beauftragt den Oberbürgermeister, die bedarfsgerechten Mittel zur Straßeninstandsetzung und -unterhaltung in der Haushaltsplanung jährlich zu ermitteln und zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 19 **Aufhebung der DS 01236/2017 - Ersatz der bisherigen Hundekotbeutel zukünftig durch solche aus verrottungsfähigem Material**
Vorlage: 00584/2021

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 16 bis 20 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Aufhebung der DS 01236/2017.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 20 **Veränderungssperre zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 25.95.01 "Ludwigsluster Chaussee/Am Grünen Tal"**
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00589/2021

Bemerkungen:

Der Stadtpräsident stellt die Tagesordnungspunkte 16 bis 20 en bloc zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Verfahrens zur 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 25.95.01 "Ludwigsluster Chaussee/Am Grünen Tal" als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 21 **Neufassung der Satzung über die öffentliche Fernwärmeversorgung der Landeshauptstadt Schwerin (Fernwärmesatzung).**
Vorlage: 00568/2020

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

Bebauungsplan Nr. 104 "Krebsförden - Am Görrieser Weg"
Beschluss über die Stellungnahmen
Satzungsbeschluss
Vorlage: 00027/2021

Bemerkungen:

1.

Es liegt folgender Ergänzungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 01.03.2021 vor:

„Der Textteil (Teil B) wird unter Punkt

2. Gestaltung der bebauten Grundstücke und der Verkehrsflächen

2.1 Begrünung der Baugrundstücke
wie folgt ergänzt:

„Das Anlegen von Schotter und Kiesgärten ist untersagt.
Das Anpflanzen von Koniferen und Kirschlorbeer ist untersagt.

Für Carports, Stellplätze und Grundstücksein- und Zufahrten sind Beton und Asphaltdecken sowie Betonverbundsteine unzulässig.
Die Wegebelege müssen wasserdurchlässig ausgebildet werden.“

2.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung die Beschlussfassung der Vorlage in der Fassung des Ergänzungsantrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 01.03.2021:

1. Die Stadtvertretung beschließt über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen gemäß den Anlagen 1 und 2.
2. Die Stadtvertretung beschließt den Bebauungsplan Nr. 104 „Krebsförden - Am Görrieser Weg“ mit der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan nebst Umweltbericht wird gebilligt.

Der Textteil (Teil B) wird unter Punkt

2. Gestaltung der bebauten Grundstücke und der Verkehrsflächen

2.1 Begrünung der Baugrundstücke

wie folgt ergänzt:

Das Anlegen von Schotter und Kiesgärten ist untersagt.
Das Anpflanzen von Koniferen und Kirschlorbeer ist untersagt.

Für Carports, Stellplätze und Grundstücksein- und Zufahrten sind Beton und Asphaltdecken sowie Betonverbundsteine unzulässig.
Die Wegebelege müssen wasserdurchlässig ausgebildet werden.“

3.

Der Stadtpräsident stellt sodann die Vorlage in der Fassung der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses zur Abstimmung. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt über die während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen gemäß den Anlagen 1 und 2.
2. Die Stadtvertretung beschließt den Bebauungsplan Nr. 104 „Krebsförden - Am Görrieser Weg“ mit der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B) als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan nebst Umweltbericht wird gebilligt.

Der Textteil (Teil B) wird unter Punkt

2. Gestaltung der bebauten Grundstücke und der Verkehrsflächen
- 2.1 Begrünung der Baugrundstücke

wie folgt ergänzt:

Das Anlegen von Schotter und Kiesgärten ist untersagt.

Das Anpflanzen von Koniferen und Kirschlorbeer ist untersagt.

Für Carports, Stellplätze und Grundstücksein- und Zufahrten sind Beton und Asphaltdecken sowie Betonverbundsteine unzulässig.

Die Wegebelege müssen wasserdurchlässig ausgebildet werden.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sechs Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 23 **Änderung der Parkgebührenordnung der Landeshauptstadt Schwerin für das Parken auf öffentlichen Verkehrsflächen**
Vorlage: 00488/2020

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

- zu 24 **Aussetzen eventueller Parkgebührenerhöhungen bis zum 1. Mai 2022**
Vorlage: 00085/2021

Bemerkungen:

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

- zu 25 **Genehmigung der Eilentscheidung des Hauptausschusses vom 30. März 2021 zur Bewerbung der Landeshauptstadt Schwerin als Modellprojekt Smart City**
Vorlage: 00095/2021

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

**zu 26 Rückbau von Kleingartenparzellen im Rahmen der
Kleingartenentwicklungskonzeption
Vorlage: 00449/2020**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

**zu 27 Kommunales Vorkaufsrecht für Flächen am Herrengabenweg ausüben
Vorlage: 00102/2021**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

**zu 28 Keine Corona-Tests an Schulen – freiwillige Testung nur im häuslichen
Bereich
Vorlage: 00108/2021**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

**zu 29 Verkehrsversuch zur Errichtung eines Radfahrstreifens in der Lübecker
Straße
Vorlage: 00113/2021**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

**zu 30 Sicherer Radverkehr für Jung und Alt - Radstreifen Lübecker Straße in die
Tat umsetzen!
Vorlage: 00106/2021**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

**zu 31 Durchgängigkeit des Stadtraums für Menschen mit Behinderungen
verbessern – Falschparken verstärkt verfolgen
Vorlage: 00104/2021**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

**zu 32 Wortmeldung Stadtvertretung Schwerin
Vorlage: 00078/2021**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

**zu 33 Paulshöhe erhalten
Vorlage: 00111/2021**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

**zu 34 Fläche auf der Paulshöhe teilerhaltend entwickeln
Vorlage: 00094/2021**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

**zu 35 Digitale Souveränität stärken – Open Data- und Open Source-Konzepte
entwickeln und umsetzen
Vorlage: 00110/2021**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

**zu 36 Standortsicherung Gewerbezentrum Margaretenhof
Vorlage: 00112/2021**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

**zu 37 Schulbuchbestellung zugunsten Schweriner Unternehmen
Vorlage: 00105/2021**

Bemerkungen:

Die Antragstellerin zieht ihren Antrag zurück.

**zu 38 Ufersicherung auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00107/2021**

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

zu 39 Live-Stream Stadtvertretung Schwerin
Vorlage: 00077/2021

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

zu 40 Dynamisches Parkleitsystem für die Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00084/2021

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

zu 41 Prüfanträge

zu 41.1 Prüfantrag | Einrichtung separater Abbiegespuren an der Kreuzung
Wismarsche Straße / Möwenburgstraße
Vorlage: 00101/2021

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

zu 41.2 Prüfantrag | Prüfantrag – Ausgabeterminal für Bürgerdienste
Vorlage: 00109/2021

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

zu 42 Berichtsanhträge

zu 42.1 Berichtsanhtrag | Entwicklung der Werdervorstadt unter Einbeziehung des
Schweriner Sees
Vorlage: 00103/2021

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

zu 43 Akteneinsichten

Bemerkungen:

Die Wiedervorlage erfolgt in der 18. Sitzung der Stadtvertretung am 14.06.2021.

gez. Sebastian Ehlers

Vorsitzender

gez. Patrick Nemitz

Protokollführer